Melanargia, 15 (4): 159-162 Leverkusen, 31.12.2003

Erstfund von *Eratophyes amasiella* (HERRICH-SCHÄFFER, 1855) in Baden-Württemberg (Lep., Oecophoridae)

von GEORG PETSCHENKA

Zusammenfassung:
Eratophyes amasiella (HERRICH-SCHÄFFER, 1855) ist in Deutschland bisher nur aus Nordrhein-Westfalen (BIESENBAUM 1989) und Niedersachsen (KRÜGER 2001) bekannt. Nun konnte die 1989 als neu für Deutschland gemeldete Faulholzmottenart erstmalig auch in Baden-Württemberg (Neckar-Odenwald-Kreis) festgestellt werden. Dies ist der erste Fund der Art in Süddeutschland.

Abstract:
First finding of *Eratophyes amasiella* (HERRICH-SCHÄFFER, 1855) in Baden-Württemberg
Until now the presence of *Eratophyes amasiella* (HERRICH-SCHÄFFER, 1855) in Germany has only been reported from North Rhine-Westphalia (BIESENBAUM 1989) and Lower Saxony (KRÜGER 2001). *Eratophyes amasiella*, mentioned as a new finding in Germany in 1989 , has now also been found in Baden-Württemberg (Neckar-Odenwald-District). This is the first report of this species in Southern Germany.

Eratophyes amasiella (HERRICH-SCHÄFFER, 1855) wurde in Deutschland im Jahr 1989 erstmalig aus Nordrhein-Westfalen von BIESENBAUM (1989) gemeldet. Später wurde die Art, deren Larven sich im abgestorbenen Holz von Birken und Weiden entwickeln (DIAKONOFF & LEFEBER 1980) auch aus Niedersachsen gemeldet (KRÜGER 2001). Nun konnte die Art auch in Baden-Württemberg gefunden werden, wo sie zuvor unbekannt war (GAEDIKE & HEINICKE 1999).

Am 19.07.2003 gelang es, zwei weibliche Tiere der Art am Licht zu fangen. Der Nachweis erfolgte im Neckar-Odenwald-Kreis in Waldkatzenbach am Katzenbuckel auf ca. 595 m Höhe. Als Leuchtmittel wurden eine 18-W-Schwarzlichtröhre sowie eine 160-W-Mischlichtlampe eingesetzt. An den Folgetagen konnten am selben Standort keine weiteren Nachweise erbracht werden.

Der Katzenbuckel ist mit 626 m NN die höchste Erhebung des Odenwaldes. Die Hauptmasse seines Gesteins ist Basalt. Die Falter wurden am Rand der bewaldeten Kuppe auf einer Wegkreuzung gefangen. Im Wald dominieren Rotbuchen. Einige Birken und Salweiden, die als potenzielle Nahrungspflanzen der Raupen in Frage kommen, befinden sich ebenfalls im Biotop.

E. amasiella wurde nach einem Exemplar aus der Türkei beschrieben. Seit den 1970er Jahren ist die Art aus den Niederlanden bekannt (DIAKONOFF & LEFEBER 1980). Weiterhin wurde sie 1991 auch aus Dänemark gemeldet (BYGEBJERG 1991).

Abb.1: *Eratophyes amasiella* (HERRICH-SCHÄFFER 1855)-♀, Spannweite: ca. 12 mm
Waldkatzenbach 19.7.2003, leg. G.PETSCHENKA Foto: PETSCHENKA

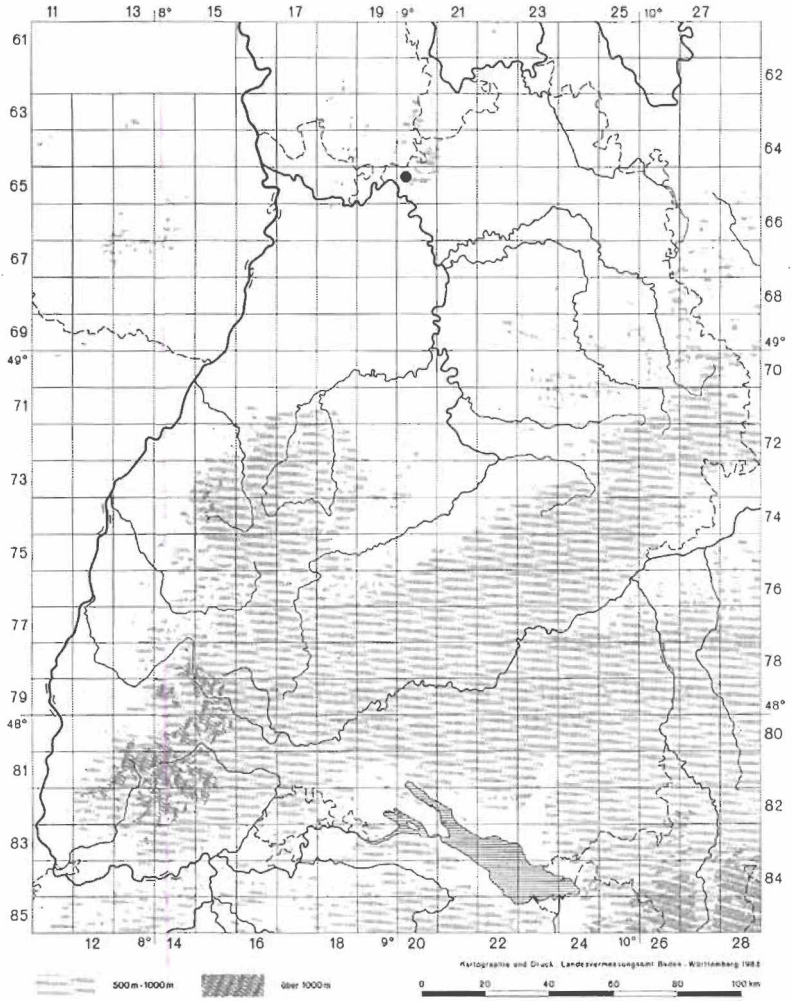
Es handelt sich bei *E. amasiella* um eine sehr auffällig gefärbte Art. Außerdem kommt die Art zum Licht, was den Nachweis erleichtert. Deshalb ist es unwahrscheinlich, dass sie bis 1989 in Deutschland übersehen wurde und tatsächlich einheimisch ist. Auch die gehäuften Funde der letzten Jahre (BIESENBAUM 1989, SCHULZE 1991, HEMMERSBACH 1995, KRÜGER 2001) sprechen eher für ein Ausbreitungsphänomen.

Das Auffinden der Art in Baden-Württemberg ist u.a. deshalb interessant, da der Fundort aufgrund fehlender Nachweise in angrenzenden Bundesländern isoliert zu sein scheint. Es wäre interessant zu überprüfen, ob *E. amasiella* auch an Stellen vorkommt, die zwischen den Fundorten in Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen und dem Fundort in Baden-Württemberg liegen. Andernfalls ist eine Verschleppung wahrscheinlich.

Die beiden gefangenen Tiere waren nicht abgeflogen, was für einen kurz zuvor erfolgten Schlupf spricht. KRÜGER (2001) fing die Art noch am 26.07.2001. Also ist in Deutschland mit einer Flugzeit bis mindestens Ende Juli zu rechnen.

Bedanken möchte ich mich sehr herzlich bei Herrn W. BIESENBAUM, Velbert-Langenberg, und Herrn Dr. P. HUEMER, Innsbruck, die mir freundlicherweise meine Determination der Art bestätigten.

Die Karte, in der als Punkt der *E. amasiella*-Fundort eingetragen ist., zeigt die Höhenschichten von Baden-Württemberg



Fundort von *Eratophyes amasiella* (HERRICH-SCHÄFFER 1855)
in Baden-Württemberg

Literatur:

BIESENBAUM, W. (1989): *Eratophyes amasiella* HERRICH-SCHÄFFER 1855 (= *E. aleatrix* DIAKONOFF 1975) neu für Deutschland (Lep., Oecophoridae). — Melanargia, **1**: 33-34, Leverkusen

BYGEBJERG, R. (1991): *Eratophyes amasiella* HS. ny for Danmark. — Lepidoptera, **6**: 10-11, København

DIAKONOFF, A. & LEFEBER, B. V. (1980): Rediscovery of *Eratophyes aleatrix* Diakonoff (Lepidoptera, Oecophoridae). — Ent.Ber., **40**: 38-40, Amsterdam

GAEDIKE, R. & HEINICKE, W. (Hrsg.) (1999): Entomofauna Germanica, Bd. 3. Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands. — Ent.Nachr.Ber., Beih. **5**: 66, Dresden

HEMMERSBACH, A. (1995): Bemerkenswerte Funde im Schwalm-Nette-Gebiet im Jahre 1994 (Lep., Oecophoridae, Thaumetopoeidae, Geometridae et Noctuidae). — Melanargia, **7**: 16-17, Leverkusen

KRÜGER, E. (2001): 140. (Lep. Oecophoridae) — Neu für die Fauna Niedersachsens: *Eratophyes amasiella* (HERRICH-SCHÄFFER, 1855). — Bombus, **3**: 203, Hamburg

SCHULZE, W. (1991): *Eratophyes amasiella* (HERRICH-SCHÄFFER, 1855) – eine neue Art für die deutsche Fauna (Lep., Oecophoridae). — Mitt.ArbGem.ostwestf.-lipp.Ent., **7**: 29-30, Bielefeld

Anschrift des Verfassers:
Georg Petschenka
Lehrstuhl für Tierökologie II
Universität Bayreuth
D-95440 Bayreuth

Kleine Mitteilungen

Ergänzende Angaben über *Ypsolopha*-Arten in Nordrhein-Westfalen (Lep., Ypsolophidae)

Von WOLFGANG GÖTTLINGER

Supplementary informations about the *Ypsolopha* species in North Rhine-Westphalia

Den Beitrag von BIESENBAUM (2003) über das Vorkommen von Arten der Gattung *Ypsolopha* im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen möchte ich um einige Angaben ergänzen (hinter dem Fundort in Klammern die Nummer der Topographischen Karte 1:25 000).

Ypsolopha dentella (FABRICIUS, 1775)

Köln-Mengenich (5007)	29.07.1993	1 Falter

Den Falter fand ich im Haus. In früheren Jahren habe ich die Art ab und zu in unserem Garten gesehen.

Ypsolopha sequella (CLERCK, 1759)

Erftstadt-Bliesheim (5207)	16.06.2002	1 Falter
Köln-Mengenich (5007)	31.07.2002	2 Falter

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Melanargia - Nachrichten der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V.

Jahr/Year: 2003

Band/Volume: 15

Autor(en)/Author(s): Petschenka Georg

Artikel/Article: Erstfund von Eratophyes amasiella (Herrich-Schäffer, 1855) in Baden-Württemberg (Lep., Oecophoridae) 159-162